

Verbandsgemeinde Elbe-Heide

-Ausschuss für Angelegenheiten des Schmutz- und Niederschlagswassers und des Trinkwassers der Verbandsgemeinde "Elbe-Heide"-

Niederschrift

Ordentliche Sitzung des Ausschusses für Angelegenheiten des Schmutz- und Niederschlagswassers und des Trinkwassers der Verbandsgemeinde "Elbe-Heide"

Sitzungstermin:	Dienstag, 29.11.2022
Sitzungsbeginn:	18:30 Uhr
Sitzungsende:	19:35 Uhr
Ort, Raum:	Sandbeiendorf, Versammlungsraum der Feuerwehr

Anwesend sind:

Vorsitzende/r

Herr Thomas Schmette

Mitglieder des Ausschusses

Herr Mathes Butz

Herr Egbert Fitsch

Herr Klaus Horstmann

Herr Carsten Miehe

Herr Marco Schönrock

Schriftführer

Frau Kerstin Lauenroth

Es fehlen:

Mitglieder des Ausschusses

Herr Dr. Dr. rer. nat. Christian Kroll

-entschuldigt-

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung bzw. Änderungsanträge
- 3 Bestätigung bzw. Änderungsanträge der Niederschrift der letzten Sitzung vom 26.09.2022
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Bericht des Bürgermeisters zu aktuellen Themen, zur Umsetzung gefasster Beschlüsse und Festlegungen
- 6 Beschluss über den Beitritt der Verbandsgemeinde Elbe-Heide mit dem Gebiet des OT Sandbeiendorf der Gemeinde Burgstall für die Aufgabenerfüllung der Schmutzwasserbeseitigung zum 01.01.2023 in den Wolmirstedter Wasser- und Abwasserzweckverband (WWAZ)
Vorlage: BV-VG/0726/2022/1
- 7 Anfragen und Anregungen
- 10 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil
- 11 Schließung der Sitzung

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

zu 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende, Herr Thomas Schmette, begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder, die Vertreter des Gemeinderates Burgstall sowie die zahlreichen interessierten Bürger. Es wird auch Herr Frank Wichmann, Geschäftsführer des WWAZ, erwartet. Herr Schmette stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben. Es sind 6 von 7 Ausschussmitgliedern anwesend.

zu 2 Bestätigung der Tagesordnung bzw. Änderungsanträge

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form **einstimmig bestätigt**.

zu 3 Bestätigung bzw. Änderungsanträge der Niederschrift der letzten Sitzung vom 26.09.2022

Zu dem öffentlichen Teil der Niederschrift der Sitzung vom 26.09.2022 gibt es keine Hinweise oder Ergänzungen. Die Niederschrift wird mit **6 Ja-Stimmen einstimmig bestätigt**.

zu 4 Einwohnerfragestunde

Die anwesenden Einwohner haben keine Anfragen.

Herr Schmette weist darauf hin, dass bei Anfragen der Einwohner zu der auf der Tagesordnung stehenden Thematik die Sitzung unterbrochen werden kann.

zu 5 Bericht des Bürgermeisters zu aktuellen Themen, zur Umsetzung gefasster Beschlüsse und Festlegungen

Herr Schmette informiert darüber, dass selbiger Beschluss bereits am 26.09.2022 in diesem Ausschuss beraten wurde. In der darauffolgenden Verbandsgemeinderatssitzung wurde dieser Beschluss jedoch nicht bestätigt. Grund dafür war, dass Herr Wiechmann, Geschäftsführer des WWAZ, die Thematik der Beitragserhebung für die Bürger aus Sandbeiendorf, für den Fall dass die Aufgabe übergeht, noch mal in Frage gestellt und auf ein Urteil verwiesen hat, welches inzwischen aber gesprochen ist. Im Verbandsgemeinderat wurde daraufhin der Antrag auf Vertagung und erneute Befassung gestellt, was zur Folge hat, dass der entsprechende Beschluss heute nochmals beraten wird, allerdings unter leicht veränderten Vorzeichen.

**zu 6 Beschluss über den Beitritt der Verbandsgemeinde Elbe-Heide mit dem Gebiet des OT Sandbeiendorf der Gemeinde Burgstall für die Aufgabenerfüllung der Schmutzwasserbeseitigung zum 01.01.2023 in den Wolmirstedter Wasser- und Abwasserzweckverband (WWAZ)
Vorlage: BV-VG/0726/2022/1**

Herr Schmette führt aus, dass die Aufgabe der Schmutzwasserbeseitigung in Sandbeiendorf bei der Verbandsgemeinde Elbe-Heide liegt, jedoch die Anlage Eigentum der Gemeinde Burgstall ist. Der Gemeinderat hat bereits den Beschluss gefasst, das Eigentum auf den WWAZ zu übertragen. Es müsste nun der Beschluss des Verbandsgemeinderates zur Übertragung der Aufgabe erfolgen. Grund für die Übertragung ist die allgemeine Preisentwicklung. Eine Kamerabefahrung in Sandbeiendorf hat ergeben, dass das Schmutzwassernetz teilweise dringend bzw. teilweise mittelfristig saniert werden muss. Mit der technischen Betreuung der Anlage ist die Heidewasser GmbH für die Verbandsgemeinde betraut. Hier wurde hinterfragt, welche Kosten dafür in Frage kommen und wie sich das Ganze auf den Wirtschaftsplan 2023 und folgende Jahre auswirken wird. Dies wurde ins Verhältnis gesetzt zu den Kosten, die entstehen, wenn die Aufgabe auf den WWAZ übertragen wird.

Herr Schmette gibt Erläuterungen anhand der Beschlussvorlage, die mittels Beamer für alle Anwesenden ersichtlich ist. Er geht dabei insbesondere auf die aktuellen Gebühren für den Ortsteil Sandbeiendorf bis 31.12.2022 ein sowie auf die Berechnung zweier möglicher Varianten durch die Heidewasser GmbH. Zum einen für die Annahme, dass die notwendigen Baumaßnahmen 2022 – 2025 durchgeführt und periodengerecht abgerechnet werden; zum anderen die Errichtung einer neuen Anlage mittels Kreditaufnahme und deren Umrechnung auf eine längere Zeit.

Herr Schmette weist darauf hin, dass für die Schmutzwasserbeseitigung und Trinkwasserversorgung derzeit keine Fördermittel gereicht werden.

Der WWAZ hat eine Vereinbarung zur Übertragung der Aufgabe vorbereitet. Ersichtlich ist die jährliche Grundgebühr, die der WWAZ ab 2023 haben wird, die sich jedoch aufgrund von Kostensteigerungen auch noch erhöhen wird. Die Kosten für die Sanierung des Schmutzwassernetzes in Sandbeiendorf würden auch bei Übernahme der Anlage durch den WWAZ entstehen, jedoch würde die Last auf alle Haushalte des WWAZ verteilt werden.

Nach weiteren Ausführungen von Herrn Schmette gibt es keine gegenteiligen Auffassungen der Ausschussmitglieder darüber, dass die Sitzung unterbrochen wird, um die Anfragen der anwesenden Bürger zu beantworten und Hinweise entgegenzunehmen.

Die Sitzung wird unterbrochen.

Herr Schmette begrüßt Herrn Frank Wichmann, Geschäftsführer des WWAZ.

Die Sitzung wird nach ca. 40 min. fortgesetzt.

Herr Butz erinnert daran, dass der Beschluss in der letzten Sitzung des Verbandsgemeinderates vertagt wurde, weil noch ein richterlicher Beschluss offen war.

Herr Wichmann führt dazu aus, dass er von seiner Seite her nicht veranlassen wird, dass der WWAZ Herstellungsbeiträge (für die erstmalige Herstellung) in Sandbeiendorf erhebt.

Herr Schmette regt folgende Änderung an:
Laut Beschlusstext soll die Aufgabe zum 01.01.2023 übertragen werden. Da jedoch die Verbandsgemeinderatssitzung auf den 19.12.2022 verschoben wurde und erst danach der WWAZ die Satzung fertigstellen kann, wird Herr Schmette den Antrag stellen, die Aufgabe erst zum 01.03.2023 zu übertragen und somit auch die Vereinbarung zum 01.03.2023 in Kraft treten zu lassen.

Weiter weist Herr Schmette auf das Problem hin, dass in Sandbeiendorf, von Burgstall aus in den Ort kommend, 8 Häuser stehen, über deren Grundstück eine Schmutzwasserleitung führt. Diese Leitung ist dinglich nicht gesichert, daher werden die betroffenen Anlieger in den nächsten Tagen angeschrieben mit der Bitte, einer dinglichen Sicherung zuzustimmen.

Herr Butz fragt nach, ob es zu Mehrkosten für die betroffenen Anlieger kommen könnte, wenn irgendwann eine neue Leitung an der Straße gebaut würde und dadurch der entsprechende Hausanschluss länger wäre.

Herr Wichmann teilt mit, dass dies auf den konkreten Sammler beschränkt werden kann. Für den jetzt in der Erde liegenden wird die dingliche Sicherheit bestellt. Die Details der Formulierung kann man noch abstimmen.

Beschluss:

In der Sitzung am 26.09.2022 wurde über folgenden Inhalte beraten: (Zitat Inhalt der Beschlussvorlage BV-VG/0726/2022)

Beschlussvorschlag für den Ausschuss für Angelegenheiten für Schmutz-, Niederschlags- und Trinkwasser in der Verbandsgemeinde Elbe – Heide:

Der Ausschuss schlägt dem Verbandsgemeinderat folgende Beschlussfassung vor:

Beschlussvorschlag für den Verbandsgemeinderat:

Der Verbandsgemeinderat beschließt, den Beitritt der Verbandsgemeinde Elbe-Heide mit dem Gebiet des OT Sandbeiendorf der Gemeinde Burgstall für die Aufgabenerfüllung der Schmutzwasserbeseitigung zum 01.03.2023 in den Wolmirstedter Wasser- und Abwasserzweckverband (WWAZ). Der Beitritt ist in einem Beitrittsvertrag zwischen der Verbandsgemeinde Elbe-Heide, der Gemeinde Burgstall und dem WWAZ zu regeln.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen bzw. tatsächlich besetzten Mandate: 6
plus Bürgermeister: 1

Zahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder:	6
Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

zu 7 Anfragen und Anregungen

Die Ausschussmitglieder haben keine Anfragen oder Anregungen.

zu 10 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil

Im nichtöffentlichen Teil dieser Sitzung wurden keine Beschlüsse gefasst.

zu 11 Schließung der Sitzung

Herr Schmette bedankt sich für die Aufmerksamkeit und beendet die Sitzung um 19.35 Uhr.

Thomas Schmette
Ausschussvorsitzender

Kerstin Lauenroth
f. d. Richtigkeit